Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 33 (1885)

Artikel: Sechszehnter Geschäftsbericht und Rechnung der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft über die Unternehmung der Bötzbergbahn umfassend das Jahr 1885

Autor: Studer

Kapitel: An das Tit. Verwaltungskomite der Gemeinschaftsbahnen der Schweizerischen Centralbahn- und der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-730421

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

An das Tit. Verwaltungskomite der Gemeinschaftsbahnen der Schweizerischen Centralbahn- und der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft.

Tit.!

Wir beehren uns, Ihnen mitfolgend die sechszehnte, das Jahr 1885 umfassende Rechnung über den Betrieb und Bau der Bötzbergbahn vorzulegen und Ihnen gleichzeitig einen Bericht über unsere diesfällige Geschäftsführung zu erstatten.

Übersicht der ausgeführten Bahnzüge.

Die im Berichtsjahr auf der Linie Brugg-Pratteln-Basel ausgeführten Bahnzüge haben im Ganzen 430,043 Kilometer (1884: 430,012) zurückgelegt. Davon fallen auf:

	1884 Kilometer.	1885 Kilometer.
a) Fahrplanmässige Züge:		
1. Schnell- und Personenzüge . .	209,461	211,700
2. Gemischte Züge	83,785	84,650
3. Güterzüge ohne Personen . . .	83,785	84,680
	377,031	381,030
b) Ergänzungs- und Extrazüge .	52,981	49,013
Total . .	430,012	430,043

Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

1. Einnahmen.

1884 (58 Kilometer)				1885 (58 Kilometer)			Mehreinnahme gegenüber 1884.		Mindereinnahme gegenüber 1884.	
Fr.	Cts.	Prozente		Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
615,355	54	27.42	I. Ertrag des Personentransportes	645,709	11	27.74	30,353	57	—	—
			II. Ertrag des Gepäck-, Thier- und Gütertransportes:							
58,255	*77*	*2.60*	1. Vom Gepäck	*61,399*	*67*	*2.64*	*3,143*	*90*	—	—
32,686	*92*	*1.46*	2. Von Thieren	*95,122*	*18*	*4.09*	*62,435*	*26*	—	—
1,529,723	*31*	*68.16*	3. Von Gütern	*1,511,768*	*04*	*64.96*	—	—	*17,955*	*27*
1,620,666	—	72.22		1,668,289	89	71.69	47,623	89	—	—
2,236,021	54	99.64		2,313,999	—	99.43	77,977	46	—	—
8,209	15	0.36	III. Verschiedene Einnahmen . .	13,355	36	0.57	5,146	21	—	—
2,244,230	69	100	. . . Total der Einnahmen	2,327,354	36	100	83,123	67	—	—

Die Mehreinnahme aus dem Personenverkehr im Jahre 1885 rührt ausschliesslich vom Anwachsen des Verkehrs in der I. und II. Klasse her. Diese beiden Klassen, welche nur von 26,84 % der Passagiere benutzt wurden, haben 53,34 % der Einnahmen geliefert. Es ist das ein Verhältniss, das sich bei wenig andern schweizerischen Bahnunternehmungen findet und lässt sich, abgesehen von der Verschiedenheit der Taxen, leicht dadurch erklären, dass die Mehrzahl der Passagiere I. und II. Klasse die Bahn in der ganzen Länge befahren.

Der Viehtransport hat abermals eine bedeutende Steigerung erfahren, die, wie im Vorjahre, fast ausschliesslich vom Kleinviehtransport aus Oesterreich-Ungarn nach Frankreich herrührt.

Im Güterverkehr hat ein kleiner Rückgang der Transportquantitäten (insbesondere der Rohmaterialien) und Einnahmen stattgefunden; ausserdem fanden, wie aus Tabelle 6 ersichtlich ist, nicht unerhebliche, sich aber gegenseitig ziemlich ausgleichende Mutationen in den einzelnen Verkehren statt. Zum ersten Male erscheint auch der Arlbergverkehr (in Tabelle 6) als besonderer Verkehr; aus den betreffenden Ziffern kann aber nicht geschlossen werden, dass dieser Verkehr sich auf diese geringen Quantitäten beschränkt habe. Zu demselben gehört naturgemäss auch der Umkartirungsverkehr in Buchs und ein Theil desjenigen in Romanshorn, der sich in fraglicher Tabelle rechnerisch als Verkehr mit den Vereinigten Schweizerbahnen beziehungsweise mit der Nordostbahn darstellt.

2. Verkehr und Einnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen					
	1884		1885		1884			1885		
	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente
I. Personentransport.										
a. Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:										
Einfache Fahrt . . I. Klasse .	7,704	2.24	9,390	2.66	46,908	31	7.62	58,401	87	9.05
„ „ . . II. „ .	42,171	12.25	44,020	12.48	167,838	46	27.27	176,460	98	27.33
„ „ . . III. „ .	89,884	26.12	87,721	24.87	155,667	49	25.30	150,578	58	23.32
b. Zu ermässigten Fahrtaxen:										
Mit Güterzügen . . II. „ .	231	0.07	208	0.06	230	31	0.04	210	66	0.03
„ „ . . III. „ .	7,550	2.19	7,033	2.00	5,349	60	0.87	4,808	83	0.75
Hin- und Rückfahrt . I. „ .	1,138	0.33	1,394	0.40	5,445	86	0.88	6,670	83	1.03
„ „ „ . II. „ .	26,394	7.67	28,110	7.97	60,833	09	9,89	65,299	96	10.11
„ „ „ . III. „ .	134,136	38.98	140,802	39.92	125,412	52	20.38	125,600	77	19.45
Abonnementsbillete . II. „ .	1,740	0.51	2,304	0.65	1,189	—	0.19	1,279	85	0.20
„ . III. „ .	11,058	3.21	8,514	2.41	3,314	—	0.54	2,654	75	0.41
Militär- u. Polizeitransporte III. „ .	1,941	0.56	1,759	0.50	1,733	43	0.28	1,603	40	0.25
Gesellschafts-, Schul- und Lustfahrten . . I. „ .	947	0.28	1,915	0.54	4,673	81	0.76	9,611	37	1.49
„ II. „ .	5,090	1.48	7,315	2.07	15,489	13	2.52	26,488	76	4.10
„ III. „ .	14,162	4.11	12,237	3.47	21,270	53	3.46	16,038	50	2.48
Total	344,146	100	352,722	100	615,355	54	100	645,709	11	100
Rekapitulation nach Klassen:										
I. Klasse	9,789	2.84	12,699	3.60	57,027	98	9.27	74,684	07	11.57
II. „	75,626	21.98	81,957	23.24	245,579	99	39.91	269,740	21	41.77
III. „	258,731	75.18	258,066	73.16	312,747	57	50.82	301,284	83	46.66
Total	344,146	100	352,722	100	615,355	54	100	645,709	11	100
	Tonnen		Tonnen							
II. Gepäcktransport	2,440	.	2,584	.	58,255	77	.	61,399	67	.
III. Viehtransport.	Stück		Stück							
Klasse I	439	0.31	606	0.13	32,686	92	.	95,122	18	.
„ II	4,242	2.97	6,448	1.42						
„ III	3,566	2.49	3,206	0.71						
„ IV	134,733	94.23	444,126	97.74						
Total	142,980	100	454,386	100	32,686	92	.	95,122	18	.
IV. Gütertransport.	Tonnen		Tonnen							
Eilgut	8,039	2.07	8,564	2.28	1,507,792	55	98.57	1,488,700	97	98.47
Stückgutklasse I	26,410	6.81	26,175	6.96						
„ II	17,320	4.46	17,074	4.54						
Wagenladungsklasse A	18,398	4.74	19,082	5.07						
„ B	12,820	3.31	13,513	3.59						
Spezial-Tarif Ia	8,019	2.07	7,431	1.97						
„ Ib	59,737	15.39	64,683	17.19						
„ IIa	2,889	0.74	3,617	0.96						
„ IIb	21,370	5.51	19,878	5.28						
„ IIIa	2,985	0.77	3,694	0.98						
„ IIIb	210,017	54.13	192,604	51.18						
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- und Abfuhrgebühren, Nachnahmeprovision etc.) .	.	.	.	.	21,930	76	1.43	23,067	07	1.53
Total	388,004	100	376,315	100	1,529,723	31	100	1,511,768	04	100
V. Verschiedene Einnahmen	.	.	.	.	8,209	15	.	13,355	36	.
Gesammttotal	.	.	.	.	2,244,230	69	.	2,327,354	36	.

3. Durchschnittsergebnisse.

Bahnlänge: 58 Kilometer.		1884	1885
Personentransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	10,609.58	11,132.91
„ „ Reisenden	„	1.79	1.83
„ „ „ und Bahnkilometer	Centimes	5.45	5.54
Zahl der Personenkilometer		11,285,067	11,664,367
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Klassen	Kilometer	32.79	33.07
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen im Total	Reisende	194,570	201,110
Auf jeden Bahnkilometer kommen	„	5,935	6,081
„ „ Personen-Wagenachsenkilometer kommen	„	6.14	5.62
Gepäcktransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	1,004.41	1,058.61
„ „ Tonne	„	23.88	23.76
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	51.99	51.55
„ „ Reisenden	„	16.93	17.41
Zahl der Tonnenkilometer		112,057	119,097
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	45.96	46.09
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	1,932	2,053
Auf jeden Bahnkilometer kommen	„	42	45
„ „ Reisenden „	Kilogr.	7.09	7.33
Viehtransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	563.57	1,640.04
„ „ Stück	„	0.22	0.21
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	12.54	12.31
Zahl der Tonnenkilometer		260,731	772,735
Gütertransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	26,374.54	26,064.97
„ „ Tonne	„	3.94	4.02
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	7.41	7.57
Tonnenkilometer		20,644,045	19,974,044
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	53.21	53.08
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	355,932	344,380
„ jeden Bahnkilometer kommen	„	6,690	6,488
„ „ Güter-Wagenachsenkilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	„	2.01	1.97
Unmittelbare Einnahmen.			
Total per Bahnkilometer	Franken	38,552.10	39,896.53
Mittelbare Betriebseinnahmen.			
Betreffniss per Bahnkilometer	„	141.53	230.26
Totaleinnahme per Bahnkilometer	„	38,693.63	40,126.79

4. Verkehr und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten														
	Personen	Gepäck	Vieh	Güter											
	Zahl	Tonnen	Stück	Eilgut	Stückgutklasse I	Stückgutklasse II	Klasse A	Klasse B	Spezial-Tarif Ia	Spezial-Tarif Ib	Spezial-Tarif IIa	Spezial-Tarif IIb	Spezial-Tarif IIIa	Spezial-Tarif IIIb	Total
				Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Januar . .	19,599	147	1,485	635	1,990	1,304	1,752	1,005	694	6,425	126	1,081	223	16,401	31,636
Februar . .	26,745	146	1,163	609	1,923	1,350	1,455	1,049	540	4,523	284	856	255	14,098	26,942
März . . .	22,239	184	49,586	754	2,236	1,505	1,637	1,305	673	4,523	437	1,821	409	17,647	32,947
April . . .	25,436	169	29,063	690	2,142	1,426	1,479	1,396	476	3,353	347	2,286	402	15,749	29,746
Mai . . .	30,201	194	18,882	849	2,204	1,420	1,520	1,065	675	3,098	338	2,481	392	16,615	30,657
Juni . . .	29,799	221	18,633	637	2,208	1,359	1,350	941	575	3,345	385	1,187	395	18,108	30,490
Juli . . .	38,677	327	51,002	745	2,471	1,502	1,621	943	582	3,437	416	2,327	318	16,715	31,077
August . .	46,059	376	60,077	747	2,322	1,404	1,576	816	613	4,910	260	2,115	353	15,169	30,285
September .	34,880	279	77,101	670	2,342	1,391	1,557	1,205	661	7,579	298	2,068	245	16,043	34,059
Oktober . .	33,272	243	80,627	754	2,328	1,550	1,717	1,111	621	9,274	290	1,566	278	16,347	35,836
November .	25,009	158	35,181	765	2,053	1,547	1,616	1,212	642	7,158	254	1,143	271	15,598	32,259
Dezember .	20,806	140	31,586	709	1,956	1,316	1,802	1,465	679	7,058	182	947	153	14,114	30,381
Total	352,722	2,584	454,386	8,564	26,175	17,074	19,082	13,513	7,431	64,683	3,617	19,878	3,694	192,604	376,315
gegenüber 1884:															
mehr . . .	8,576	144	311,406	525	—	—	684	693	—	4,946	728	—	709	—	—
weniger . .	—	—	—	—	235	246	—	—	588	—	—	1,492	—	17,413	11,689

	Einnahmen															
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Verschiedene Einnahmen		Total		Bruttoeinnahme per Kilometer 1885		1884	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Januar . .	29,624	69	3,035	20	1,887	74	132,350	66	.	.	166,898	29	2,877	56	2,763	15
Februar .	34,822	26	2,909	82	3,114	18	112,078	03	.	.	152,924	29	2,636	62	2,871	94
März . . .	39,330	49	3,791	05	1,986	77	146,913	28	.	.	192,021	59	3,310	72	3,214	54
April . . .	46,442	19	4,006	14	19,529	42	105,262	58	.	.	175,240	33	3,021	38	2,969	04
Mai . . .	55,502	86	4,627	51	4,779	49	118,596	44	.	.	183,506	30	3,163	90	3,151	09
Juni . . .	57,868	96	5,533	49	4,302	78	118,229	27	.	.	185,934	50	3,205	77	3,084	61
Juli . . .	81,046	79	8,003	57	8,917	45	123,791	56	.	.	221,759	37	3,823	44	3,541	32
August . .	99,523	55	9,437	14	10,598	19	115,828	07	.	.	235,386	95	4,058	39	3,406	73
September .	71,748	25	7,222	73	14,287	59	134,873	21	.	.	228,131	78	3,933	31	3,648	97
Oktober . .	56,589	43	5,897	24	12,549	47	142,401	45	.	.	217,437	59	3,748	92	3,567	84
November .	39,144	75	3,671	41	5,876	51	134,580	75	.	.	183,273	42	3,159	89	3,263	69
Dezember .	34,064	89	3,264	37	7,292	59	126,862	74	.	.	171,484	59	2,956	63	3,069	18
Jan.—Dez. .	.	.	.	.	.	.	.	.	13,355	36	13,355	36	230	27	141	53
Total	645,709	11	61,399	67	95,122	18	1,511,768	04	13,355	36	2,327,354	36	40,126	80	38,693	63
gegenüber 1884:																
mehr . . .	30,353	57	3,143	90	62,435	26	—	—	5,146	21	83,123	67	1,433	17		
weniger . .	—	—	—	—	—	—	17,955	27	—	—	—	—	—	—		

5. Frequenz nach den Stationen.

	Personen	Gepäck	Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1884		Rangordnung der Stationen nach	
				Versandt	Empfang	Total	Personen*	Güter	Personenzahl	Gütergewicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen		
1. Brugg	10,227	29	965	2,814	39,116	41,930		– 9,533	7	2
2. Bötzenegg	4,605	7	36	125	312	437		– 7	12	13
3. Effingen	7,442	22	141	290	1,303	1,593		+ 48	9	8
4. Hornussen	4,376	12	45	561	380	941		+ 430	13	11
5. Frick	15,334	41	1,283	1,995	2,097	4,092		– 145	4	6
6. Eiken	6,330	9	221	472	1,084	1,556		+ 238	10	10
7. Stein	18,201	35	460	719	869	1,588		– 573	3	9
8. Mumpf	7,913	14	126	217	304	521		– 270	8	12
9. Möhlin	11,555	155	519	11,965	3,779	15,744		+ 391	6	4
10. Rheinfelden	50,510	147	605	17,437	10,828	28,265		+ 359	2	3
11. Augst	14,973	90	94	2,737	2,723	5,460		– 1,088	5	5
12. Pratteln	4,710	12	36	1,619	998	2,617		+ 999	11	7
13. Muttenz	1,705	1	13	103	73	176		+ 12	14	14
14. Basel	88,924	717	1,286	108,089	49,597	157,686		– 41,195	1	1
Nordostbahn, Zürich-Zug-Luzern, Effretikon-Hinweil und fremde Bahnen	62,154	798	8,889	55,316	90,996	146,312		– 29,782		
Rundfahrten	7,418	.	.	.	.	.		.		
Transitverkehr	36,345	495	439,667	171,856	171,856	343,712		+ 56,738		
Total	352,722	2,584	454,386	376,315	376,315					

*) Die Differenz zwischen den Jahren 1884 und 1885 kann im Personenverkehr für den vorliegenden Geschäftsbericht nicht dargestellt werden, weil im Jahr 1884 die Retourbillete für die Hinfahrt als Verkehr der Ausgabestation und für die Rückfahrt als Verkehr der Bestimmungsstation gerechnet wurden, wogegen vom Jahr 1885 an nach dem Verfahren der andern schweizerischen Bahnen die Retourbillete sowohl für die Hin- wie für die Rückfahrt als Verkehr der Ausgabestation gerechnet werden.

6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

	Von Bötzbergbahn		Nach Bötzbergbahn		Total		Differenz gegenüber 1884	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen*	Güter
I. Direkter Verkehr der Bötzbergbahn.	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
Nordostbahn und Zürichseedampfboote	42,187	56,366	43,473	27,283	85,660	83,649		- 28,322
Zürich-Zug-Luzern und Rigibahnen	297	2,029	497	742	794	2,771		- 290
Effretikon-Hinweil	33	1,094	42	113	75	1,207		- 486
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen	6,322	17,632	7,836	12,521	14,158	30,153		- 1,621
Tössthalbahn	—	1,114	—	92	—	1,206		+ 316
Wädensweil-Einsiedeln	3,905	1,709	584	97	4,489	1,806		- 632
Gotthard und Italien	3,240	892	3,166	270	6,406	1,162		+ 119
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen	4,417	8,471	4,503	2,096	8,920	10,567		+ 125
Elsass-Lothringen u. weiter gelegene Bahnen	142	162	320	4,325	462	4,487		+ 890
Gr. Badische Bahn	49	493	—	734	49	1,227		+ 89
K. Württembergische Staatsbahn	—	7	—	15	—	22		- 24
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen	310	1,025	323	4,919	633	5,944		- 2,057
Oesterreich via Arlberg	1,374	2	1,410	2,109	2,784	2,111		+ 2,111
Total	62,276	90,996	62,154	55,316	124,430	146,312		- 29,782
II. Transitverkehr über die Bötzbergbahn.	Von Centralbahn, Jura-Bern-Luzern-Bahn, Elsass-Lothringen und weiter		Nach Centralbahn, Jura-Bern-Luzern-Bahn, Elsass-Lothringen und weiter					
Nordostbahn	10,009	105,021	7,857	43,452	17,866	148,473		+ 25,304
Zürich-Zug-Luzern	6	5,101	2	85	8	5,186		+ 866
Effretikon-Hinweil	—	129	1	17	1	146		+ 12
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen.	1,836	5,051	928	5,664	2,764	10,715		+ 6,666
Tössthalbahn	—	146	—	3	—	149		+ 149
Wädensweil-Einsiedeln	10,072	2	991	2	11,063	4		- 426
Aargauische Südbahn	—	80	—	—	—	80		- 17
Gotthard und Italien	1,166	—	1,146	—	2,312	—		—
K. Württembergische Staatsbahn	—	—	—	5	—	5		- 44
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen	33	43	23	1,538	56	1,581		- 9,658
Oesterreich-Ungarn via Arlberg	889	149	1,386	5,368	2,275	5,517		+ 5,517
Total	24,011	115,722	12,334	56,134	36,345	171,856		+ 28,369
Gesammttotal	86,287	206,718	74,488	111,450	160,775	318,168		- 1,413

* Die Differenz zwischen den Jahren 1884 und 1885 kann im Personenverkehr für den vorliegenden Geschäftsbericht nicht dargestellt werden, weil im Jahr 1884 die Retourbillete für die Hinfahrt als Verkehr der Ausgabestation und für die Rückfahrt als Verkehr der Bestimmungsstation gerechnet wurden, wogegen vom Jahr 1885 an nach dem Verfahren der andern schweizerischen Bahnen die Retourbillete sowohl für die Hin- wie für die Rückfahrt als Verkehr der Ausgabestation gerechnet werden.

7. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1884	1885	Gegenüber 1884 mehr	Gegenüber 1884 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
A. Lebens- und Genussmittel:				
a) Verbrauchsmittel				
I. In festem Zustande				
1. Getreide, Malz, Hülsenfrüchte	17,892	25,636	7,744	—
2. Mehl und Mühlenfabrikate	7,206	6,939	—	267
3. Kartoffeln	1,761	852	—	909
4. Feld- und Gartenfrüchte, Gemüse	452	618	166	—
5. Baumfrüchte	1,032	1,306	274	—
6. Weintrauben zur Weinbereitung	330	280	—	50
7. Fleisch, Fleischwaaren, Schweinefett, Geflügel, Wildpret	2,632	3,380	748	—
8. Milchprodukte (Butter, Käse, Zieger)	3,236	3,228	—	8
9. Eier	180	248	68	—
10. Kaffee	1,546	2,020	474	—
11. Kaffee-Surrogate	1,341	1,507	166	—
12. Zucker, raffinirt	1,218	1,262	44	—
13. Rohzucker	6,721	1,617	—	5,104
14. Tabak, roh und fabrizirt	1,573	1,278	—	295
	47,120	*50,171*	*3,051*	—
II. In flüssigem Zustande				
15. Milch, einschliesslich condensirte	246	526	280	—
16. Wein und Most, Speiseessig	6,263	6,905	642	—
17. Bier	8,077	9,104	1,027	—
18. Branntwein und Liqueur	587	516	—	71
19. Mineralwasser	419	438	19	—
	15,592	*17,489*	*1,897*	—
b) Gebrauchsmittel				
20. Hausrath und Effekten	1,597	1,605	8	—
21. Bücher, Kunstgegenstände	364	324	—	40
	1,961	*1,929*	—	*32*
	64,673	**69,589**	**4,916**	—
B. Brennmaterialien:				
22. Brennholz und Holzkohlen	383	478	95	—
23. Torf	76	198	122	—
24. Steinkohlen, Braunkohlen, Briquets, Coaks	145,643	139,966	—	5,677
	146,102	**140,642**	—	**5,460**
C. Baumaterialien:				
25. Bausteine Pflastersteine, Marmor, roh	1,657	1,326	—	331
26. Backsteine, Ziegel	1,662	1,774	112	—
27. Dachschiefer	212	609	397	—
28. Kalksteine, Gypssteine	303	79	—	224
29. Kalk und Gyps	1,046	1,332	286	—
30. Cement, Trass	2,332	1,855	—	477
31. Cement-Platten, -Röhren, -Steine	254	295	41	—
32. Asphalt	59	119	60	—
33. Steine, behauene, Steinhauerarbeit, Marmorarbeiten, rohe	585	518	—	67
34. Bauholz, Sägewaaren, Schwellen, Telegraphenstangen	23,184	24,686	1,502	—
	31,294	**32,593**	**1,299**	—
Übertrag	**242,069**	**242,824**	**755**	—

Verkehr nach den Waarengattungen.

	1884	1885	Gegenüber 1884 mehr	Gegenüber 1884 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag	**242,069**	**242,824**	**755**	—
D. **Metallindustrie:**				
35. Eisen, roh und alt, Erze	8,088	5,038	—	3,050
36. Eisen, fabrizirt (Art. des Sp.-Tarifs II)	12,323	13,019	696	—
37. Eisenbahnschienen, neue; Räder, Schwellen u. Zubehör	7,609	5,809	—	1,800
38. Eisenwaaren (Art. des Sp.-Tarifs I)	2,499	2,351	—	148
39. Zink, Blei, Kupfer, Zinn, in allen Formen	940	1,533	593	—
40. Maschinen, zusammengesetzte	876	841	—	35
41. Maschinentheile	3,976	4,634	658	—
E. **Textilindustrie:**	**36,311**	**33,225**	—	**3,086**
a) in Baumwolle				
42. Baumwolle, roh	12,614	10,992	—	1,622
43. Baumwoll-Garn und -Tücher, roh	5,383	6,497	1,114	—
44. Baumwoll-Stoffe und -Waaren	7,084	5,720	—	1,364
45. Baumwollabfälle	1,013	1,397	384	—
	26,094	*24,606*	—	*1,488*
b) in Leinen, Hanf etc.				
46. Flachs, Hanf, Werg, Jute, Manillahanf	264	148	—	116
47. Garne, Stoffe und Waaren von Flachs, Hanf etc.	1,235	1,359	124	—
	1,499	*1,507*	*8*	—
c) in Seide				
48. Seidenabfälle, Cocons	235	438	203	—
49. Seide, roh und gezwirnt, Chappe, Stoffe	2,540	2,397	—	143
	2,775	*2,835*	*60*	—
d) in Wolle				
50. Wolle, roh und Wollabfälle	843	1,111	268	—
51. Wollgarne, Wollstoffe, Wollwaaren	592	836	244	—
	1,435	*1,947*	*512*	—
F. **Gerberei:**	**31,803**	**30,895**	—	**908**
52. Felle und Häute	766	1,074	308	—
53. Rinde	1,373	1,610	237	—
54. Gerbstoffe	41	47	6	—
55. Leder und Lederwaaren	540	517	—	23
G. **Glas- und Thonwaarenfabrikation:**	**2,720**	**3,248**	**528**	—
56. Glas, Fenster- und Tafelglas (Sp.-Tarif I)	716	847	131	—
57. „ Hohlglaswaaren (Sp.-Tarif II)	424	468	44	—
58. Thonwaaren (Sp.-Tarif II)	491	456	—	35
59. Thonröhren aller Art	194	179	—	15
H. **Papierfabrikation:**	**1,825**	**1,950**	**125**	—
60. Hadern, Papiermasse (Holzstoff, Strohstoff), Papierspähne	1,502	4,055	2,553	—
61. Papier und Carton (A u. B)	955	916	—	39
62. Packpapier, Packpappe (Sp.-Tarif I)	315	462	147	—
I. **Strohindustrie:**	**2,772**	**5,433**	**2,661**	—
63. Strohwaaren aller Art	47	105	58	—
Übertrag	**317,547**	**317,680**	**133**	—

Verkehr nach den Waarengattungen.

	1884	1885	Gegenüber 1884 mehr	Gegenüber 1884 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag	**317,547**	**317,680**	**133**	—
K. Holzindustrie:				
64. Nutzholz, einheimisches und aussereuropäisches, Fassdauben	7,684	3,109	—	4,575
65. Parquetterie und Bauschreinerarbeit, grobe	127	127	—	—
66. Holzwaaren	714	759	45	—
	8,525	**3,995**	—	**4,530**
L. Hülfsstoffe für Landwirthschaft und Industrie:				
67. Farben und Farbwaaren	1,095	1,378	283	—
68. Farbholz	394	370	—	24
69. Farberden	451	778	327	—
70. Salze (Kali und Natronsalze), Vitriole, Chlorpräparate, Erdsalze u. dergl.	1,737	1,438	—	299
71. Soda	1,730	2,238	508	—
72. Salz (Koch- und Viehsalz)	18,593	19,277	684	—
73. Säuren, Laugen, Beitzen	885	807	—	78
74. Weinstein und Weinhefe	242	172	—	70
75. Fett und Fettwaaren, Seifen, Kerzen	993	1,047	54	—
76. Polstermaterialien, Seegras, Pferdehaar etc.	125	190	65	—
77. Stärke, Stärkemehl	1,103	1,058	—	45
78. Chinarinde	12	—	—	12
79. Mineralöle (Petroleum)	3,511	2,435	—	1,076
80. Vegetabilische Öle	2,629	1,557	—	1,072
81. Harz, Theer, Harz- und Theerprodukte	1,582	1,413	—	169
82a. Schwefel	62	23	—	39
82b. (95) Zündwaaren	127	70	—	57
83. Sprit	1,353	1,370	17	—
84. Erden aller Art (Sand und Kies), ausschl. Farbenerden	897	1,680	783	—
85. Eis	10,640	611	—	10,029
86. Heu und Stroh	1,118	1,242	124	—
87. Futtermittel: Grünfutter, Rüben, Kraftfuttermittel aller Art	81	155	74	—
88. Sämereien aller Art (ausschliesslich Getreide)	904	1,259	355	—
89. Düngmittel aller Art	3,099	4,697	1,598	—
	53,363	**45,265**	—	**8,098**
M. Hülfsmittel zum Transport:				
90. Fahrzeuge	521	548	27	—
91. Leere Gebinde und Emballagen	3,812	3,193	—	619
	4,333	**3,741**	—	**592**
N. Nicht rubrizirte Waaren:				
92. Einzelsendungen	1,502	1,210	—	292
93. Sammelladungen	244	6	—	238
94. Uebrige Wagenladungen	112	324	212	—
	1,858	*1,540*	—	*318*
Differenz gegenüber der Güter-Statistik nach Klassen	*2,454*	*4,094*	*1,640*	—
	4,312	**5,634**	**1,322**	—
Gesammttotal	**388,080**	**376,315**	—	**11,765**

8. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Bruttobetrag der unmittelbaren Einnahmen							Verschiedene Einnahmen per Bahnkilometer
							Per Bahnkilometer					
		Personen	Gepäck	Güter	per Zugskilom.	per Wagenachsenkilometer	Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	
	Kilometer	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1875	24.2	198,323	1,241	290,808	4. 34	15.30	10,535	642	256	24,432	35,865	146
1876	58	179,861	1,249	312,385	4. 43	16.13	9,352	640	179	25,341	35,512	428
1877	58	176,075	1,310	296,112	5. 20	17.19	8,896	648	287	23,699	33,530	454
1878	58	167,187	1,388	265,612	5. 41	18.38	9,020	709	339	22,135	32,203	479
1879	58	168,958	1,353	274,051	5. 51	19.64	8,980	700	302	22,586	32,568	166
1880	58	168,031	1,495	334,389	5. 67	18.13	9,113	779	365	25,644	35,901	192
1881	58	173,777	1,587	268,596	5. 56	19.85	9,398	831	294	22,838	33,361	155
1882	58	187,370	1,702	345,949	5. 64	19.43	10,300	883	428	27,818	39,429	148
1883	58	253,163	1,964	333,857	5. 62	19.71	13,213	1,015	373	26,301	40,902	154
1884	58	194,570	1,932	355,932	5. 22	18.23	10,610	1,004	564	26,374	38,552	142
1885	58	201,110	2,053	344,380	5. 38	18.29	11,133	1,059	1,640	26,065	39,897	230

Ausgaben.

Die diesjährigen Rechnungen sind der Form nach so weit als thunlich im Sinne der bundesräthlichen Verordnung vom 25. November 1884 aufgestellt worden. Wegen der Abweichung derselben von dem früheren Schema der Betriebsrechnung muss daher für diesmal von einer vergleichenden Gegenüberstellung der Betriebsausgaben nach den einzelnen Rubriken zu denjenigen des Vorjahres Umgang genommen werden. Die vertragsgemässe Entschädigung an die Nordostbahn für die Besorgung des Betriebsdienstes ist entsprechend der verminderten Fahrleistungen um Fr. 14,853. 45 Cts. niedriger als im Vorjahr, nämlich Fr. 1,147,780. 10 Cts. im Berichtsjahr gegen Fr. 1,162,633. 55 Cts. im Jahr 1884. Die für den Unterhalt der Bahnanlagen (Titel B II A) verausgabten Fr. 9,181. 30 Cts. betreffen nachverzeichnete Arbeiten:

Auswechslung der durch Bergdruck gehobenen Abzugsdole im Bötzbergtunnel .	Fr. 3,529. 49
Entwässerungsarbeiten bei Kilometer $37^8/37^9$ und Wiederherstellung von Böschungskegeln bei Kilometer $36^3/36^5$	„ 449. 40
Anpflanzen neuer Böschungen im Zeihener Einschnitt und der Materialgrube in Frick	„ 359. 57
Verbreiterung der Bahnböschungen bei der Ergolzbrücke, Kilometer $77^6/77^9$ . .	„ 117. 61
Erweiterung der Station Rheinfelden	„ 1,281. 03
Ergänzungsarbeiten an verschiedenen Hochgebäuden	„ 1,219. 94
Ersatz der durch Brand zerstörten Wärterbude bei Kilometer 64^{73}	„ 264. 31
Vertiefung des Sodbrunnens auf der Station Augst	„ 540. 98
Ummontiren von Signalscheiben von Holz- auf Eisenschwellen	„ 1,108. 92
Verschiedene kleinere Arbeiten	„ 310. 05
Summa wie oben	Fr. 9,181. 30

Unter der Rubrik IV B 4 Verschiedenes sind enthalten:

Antheil der Bötzbergbahn an Hochwasserschaden auf der Strecke Basel-Pratteln .	Fr. 2,776. 34
Antheil der Bötzbergbahn an der Abschreibung beseitigter Gaseinrichtungen und von zurückgezogenem Inventar auf dem Bahnhof Basel	„ 3,285. 81
Abschreibung der abgebrochenen Kopframpe am Güterschuppen Rheinfelden . .	„ 540. —
Brandschaden etc.	„ 209. —
Zusammen	Fr. 6,811. 15

Der Aufwand von Fr. 134,374. 34 Cts. für Erneuerung des Oberbaues wurde ausser für die Einzelnauswechslung von Oberbaumaterialien für den streckenweisen Geleisumbau von Eisenschienen Profil V mit Holzschwellen auf Stahlschienen desselben Profils mit eisernen Querschwellen auf der offenen Bahn zwischen Effingen und Hornussen, Frick und Eiken, Eiken und Stein, Augst und Pratteln und auf den Stationen Eiken und Rheinfelden erforderlich. Die Gesammtlänge dieser umgebauten Geleisestrecken beträgt 3690 Meter. Ferner ist in den vorerwähnten Kosten der Antheil der Bötzbergbahn an der Abschreibung von drei abgebrochenen Geleisen auf dem Bahnhof Basel inbegriffen.

Finanzergebniss.

1884.		1885.
Fr. 2,236,021. 54	Ertrag des Personen-, Gepäck-, Thier- und Gütertransportes	Fr. 2,313,999. —
„ 8,209. 15	Verschiedene Einnahmen	„ 13,355. 36
Fr. 2,244,230. 69		Fr. 2,327,354. 36
„ 1,419,034. 23	Betriebsausgaben, inclusive Oberbauerneuerung	„ 1,432,578. 70
Fr. 825,196. 46	Überschuss der Betriebseinnahmen	Fr. 894,775. 66
	Davon ab:	
„ 9,076. 44	Ausbau und neue Anlagen	„ —. —
Fr. 816,120. 02	Reinertrag	Fr. 894,775. 66

Der Überschuss der Betriebseinnahmen beträgt:

% 36.77	in Prozenten der Bruttoeinnahmen	% 38.45
Fr. 14,227. 52	per Bahnkilometer	Fr. 15,427. 17
„ 1. 91	per Nutzkilometer	„ 2. 07

Der Reinertrag fällt den beiden betheiligten Bahngesellschaften je hälftig zu mit Fr. 447,387. 83 Cts. (1884 Fr. 408,060. 01 Cts.).

Der Schatzungswerth der entbehrlichen Landabschnitte beträgt auf 31. Dezember 1885 Fr. 21,368. 50 Cts. Es werden dieselben im laufenden Jahr einer Neuschätzung unterworfen, und das Ergebniss in der Bilanz für 1886 von den Baukosten der Bahnanlage und festen Einrichtungen ausgeschieden werden.

Genehmigen Sie, Tit.! die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 31. Mai 1886.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

Studer.